



WWF Aargau
BirdLife Aargau

Pfrundweg 14
5000 Aarau

062 823 57 50
info@wwf-ag.ch
www.wwf-ag.ch

PC 50-7733-1

Medienmitteilung, 11. April 2019

Hochwasserschutz Suhrental

WWF Aargau und BirdLife Aargau begrüßen die im Rahmen des Hochwasserschutzes vorgesehenen Revitalisierungen zwischen Kantonsgrenze zu Luzern und Staffelbach. Es braucht jedoch auch im Bereich unterhalb des Hochwasserschutzbeckens Revitalisierungen statt Gewässerverbauungen.

Hochwasserschutz braucht ökologische Aufwertungen

Hochwasserschutzmassnahmen müssen auch der ökologischen Aufwertung der Suhre und ihrer Seitengewässer dienen. Die Aufwertung der Lebensräume und Wiederherstellung der freien Fischwanderung ist an der Suhre von grosser Bedeutung. Dem einst lebendigen Fliessgewässer soll wieder eine natürliche Gestalt gegeben werden. Das Hochwasserschutzprojekt wird dem nur teilweise gerecht: Unterhalb des Hochwasserschutzbeckens fehlt es an Aufwertungsmassnahmen. WWF und BirdLife fordern, dass neben rein baulichen Hochwasserschutzmassnahmen auch umfassende Revitalisierungen realisiert werden. Die Gewässerräume der Suhre und ihre Seitengewässer sind grosszügig auszulegen, wovon die Natur und der Hochwasserschutz profitieren.

Naturnahe Gestaltung der Dämme

Bei der Detailplanung der Hochwasserschutzmassnahmen muss die Landschaft von nationaler Bedeutung BLN «Endmoränenzone von Staffelbach» grösstmöglich geschont werden. Der Damm des Rückhaltebeckens sowie die geplanten Schutzdämme im Bereich des Siedlungsgebietes müssen naturnah gestaltet und in die Landschaft eingepasst werden.

Beanspruchung Fruchfolgeflächen ist verhältnismässig

Der für das kombinierte Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt notwendigen Beanspruchung von 9,4 ha Fruchfolgeflächen stimmen wir zu. Sie ist angesichts der Aufwertung der landwirtschaftlichen Flächen durch die Moderne Melioration tragbar und gerechtfertigt.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

- Tonja Zürcher, Geschäftsführerin WWF Aargau, 077 426 30 37
- Kathrin Hochuli, Geschäftsführerin BirdLife Aargau, 062 844 42 58

